

3 Form

- D** pneumatisch doppelwirkend, ein- / ausrastend
- A** pneumatisch einfachwirkend, per Federkraft ausrastend
- E** pneumatisch einfachwirkend, per Federkraft einrastend

4 Kennzeichen

- OP** ohne Positionsabfrage
- BS0,4** beidseitige Positionsabfrage, mit Stecker, Kabel 0,4 m

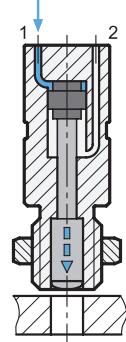
Form D



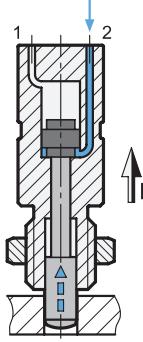
Form A



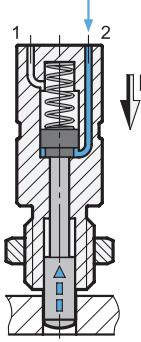
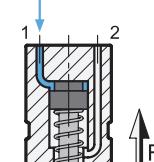
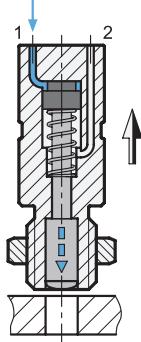
Form E



Ausrastposition



Einrastposition



1 **2**

d₁ Stift -0,02 Bohrung H7	l₁	d₂	d₃	d₄	l₂	l₃	l₄	l₅	l₆ min.	SW₁	SW₂
6	9	M 12 x 1,5	M 3	21	73	22	10	24	4	19	18
8	12	M 16 x 1,5	M 3	21	76	26	10	24	4	19	24
10	12	M 16 x 1,5	M 3	21	76	26	10	24	4	19	24
12	15	M 20 x 1,5	M 3	21	76	34	10	24	4	19	30

Form D
Kraft F bei 6 bar in N ≈

beim Einrasten

beim Ausrasten

Form A
Federkraft F in N ≈

ausgerastet

eingerastet

Form E
Federkraft F in N ≈

ausgerastet

eingerastet

Ausführung

Führung

Edelstahl 1.4305

Raststift

Edelstahl 1.4305

randschichtgehärtet

Stangendichtung

Polyurethan (PUR)

Kolbendichtung / O-Ring

Acrylnitril-Butadien-Kautschuk (NBR)

Magnet

Neodym, Eisen, Bor (NdFeB)

Sensor

- Gehäuse

Kunststoff, Polyamid (PA), schwarz

- Kabel und Stecker

Außenmantel

Kunststoff, Polyurethan (PUR), schwarz

Sensorclip

Kunststoff, Polyacetal (POM), schwarz

Kontermutter ISO 8675

Edelstahl A2

Druckfeder bei Form A / E

Edelstahl 1.4310

RoHS

Rastbolzen GN 817.7 mit pneumatischer Betätigung können einfach und sicher in automatisierte Abläufe eingebunden werden und lassen sich auch an Stellen platzieren, an denen eine Handbetätigung des Rastbolzens nicht möglich ist. Durch die verwendeten Werkstoffe können die Rastbolzen auch in aggressiven Umgebungen eingesetzt werden.

Die Raststiftposition kann über einen integrierten Magnet elektronisch mittels Sensor abgefragt werden. Die Endlagen (Ein- und Ausrastposition) werden über das Bedienelement am Sensorkabel eingelernt. Sie liefern jeweils ein High-Signal, welches an der jeweiligen LED angezeigt wird und z. B. durch eine Maschinensteuerung verarbeitet werden kann.

Die Sensorelektronik ist zusätzlich per IO-Link ansprechbar und bietet die Möglichkeit, die Schaltpunkte festzulegen, auszulesen, sowie die Teach-Taste am Bedienelement zu sperren. Um Störungen zu vermeiden, sollten keine fremden Magnetfelder auf den Rastbolzen einwirken. Die Pneumatik-Rastbolzen werden mit einer Kontermutter geliefert. Beim Kennzeichen BS0,4 liegen zusätzlich Sensor, Sensorclip und Innensechskantschlüssel lose bei.

Hinweise

	Seite
GN 717 Rastbolzen (mit Zugring / mit Zugöse)	QVX
GN 722.4 Rastbolzen (mit Zugring)	QVX
GN 722.5 Rastbolzen (mit Zugring)	QVX
GN 722.6 Rastbolzen (mit Zugring)	QVX
GN 817 Rastbolzen	QVX
GN 817.6 Rastbolzen (mit Positionsabfrage)	QVX

Technische Informationen

	Seite
Pneumatische / Elektrische Eigenschaften	QVX
Bauartenübersicht Rastbolzen	QVX
ISO-Passungen	QVX
Erläuterungen zu Schutzart IP	QVX
Kunststoff-Eigenschaften	QVX
Edelstahl-Eigenschaften	QVX

Zubehör

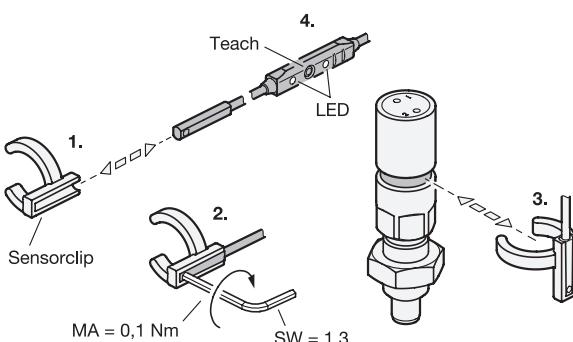
GN 330 Kabel mit Anschlusskupplung (4-polig, 2 oder 5 Meter lang, zur Verlängerung)	QVX
---	-----

Bestellbeispiel

1 2 3 4
GN 817.7-10-12-D-BS0,4

1	d ₁
2	l ₁
3	Form
4	Kennzeichen

Montagehinweis



Die radiale Position des Sensorkabels lässt sich bei der Montage des Sensorclips frei bestimmen.

Montageschritte:

1. Sensor in den Sensorclip seitlich einschieben.
2. Innensechskantschraube des Sensors anziehen.
3. Sensorclip in die Ringnut des Rastbolzenkopfes einklippen und anschließend bei Bedarf durch Drehen die Position anpassen.
4. Sensor per Bedienelement oder IO-Link bei der Inbetriebnahme auf die Endlagen gemäß dem Sensor beiliegender Betriebsanleitung einlernen.

Pneumatische Eigenschaften	
Betriebsdruck	4...10 bar
Betriebsmedium	gefilterte, getrocknete Luft, ungeölt oder geölt
Einsatztemperatur	-20 °C bis +80 °C
Elektrische Eigenschaften des Sensors	
Ausgangsfunktion	2x Schließer (NO)
Schaltausgang	2x PNP
Versorgungsspannung	12 - 30 V DC
Dauerstrom I_a	≤ 100 mA
Anschlussart Stecker (S)	4-poliger Stecker M8x1, mit Rändelverschraubung frei drehbar
Schutzart	IP 67
Stromaufnahme	≤ 15 mA
Spannungsabfall	≤ 2,2 V
Schutzklasse	III
Einsatztemperatur	-20 °C bis +75 °C
Schock- und Schwingfestigkeit	30 g, 11 ms / 10...55 Hz, 1 mm
EMV	nach EN 60947-5-2
Verpolungsschutz	Ja
Kurzschlussschutz	Ja
Einschaltimpulsunterdrückung	Ja
Kommunikationsschnittstelle	IO-Link (V1.0) Zykluszeit 2,3 ms Prozessdatenlänge 2 Bit Prozessdatenstruktur: Bit 0 = Schaltsignal Q ₁ Bit 1 = Schaltsignal Q ₂ Bit 2...7 = leer
Zulassungen, Konformitäten	 

